



## Presseinformation

München, den 25. März 2010

### **Wachstum, Ressourceneffizienz und Führungskultur – Die 3. Arena für Nachhaltigkeit in Zeulenroda**

Vom 15. bis 17. April wird im thüringischen Zeulenroda die dritte Arena für Nachhaltigkeit stattfinden, die in diesem Jahr unter dem Generalthema „Wirtschaften macht Sinn“ steht. Gerade in Folge der Finanz- und Wirtschaftskrise setzt in der Gesellschaft wie aber auch in der Unternehmensführung eine Neuausrichtung der Werte ein. „Es gibt keine Nachhaltigkeit ohne Haftung – ohne die klare Bereitschaft, für das Risiko des eigenen Handelns auch selbst gerade zu stehen“, so die pragmatische Einschätzung von Initiator Hans B. Bauerfeind, Vorstandsvorsitzender der Bauerfeind AG und Kurator der Stiftung Familienunternehmen.

Die Arena für Nachhaltigkeit versteht sich als Diskussionsforum für Unternehmenslenker, Experten, Beauftragte für „Corporate Social Responsibility“, Wissenschaftler, Berater und Gründer, die sich drei Tage lang intensiv mit den Themen Wachstum, Ressourceneffizienz und Führungskultur auseinandersetzen. Auf der Agenda stehen Vorträge prominenter Redner, u.a. wird Prof. Dr. Hans Joachim Schellnhuber vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung zum Thema „Klima, Energie, Nachhaltigkeit: Von der Zukunft her denken“ sprechen.

Die Stiftung Familienunternehmen unterstützt seit Anbeginn die Arena für Nachhaltigkeit. Anmeldungen und detaillierte Informationen zum gesamten Programm unter [www.nachhaltigkeitsarena.de](http://www.nachhaltigkeitsarena.de).

#### **Weitere Informationen erhalten Sie unter:**

Stiftung Familienunternehmen

Maria Krenek  
Ismaninger Straße 56  
D-81675 München

Telefon: +49 (0) 89 / 20 18 66 13  
Telefax: +49 (0) 89 / 20 18 66 19

[krenek@familienunternehmen.de](mailto:krenek@familienunternehmen.de)